

Jahrestreffen 2015
des
„Vereins zur Unterstützung des Institute of Indian Mother and Child“ e.V.
17.07.2016

Ort: Oma´s Apotheke, Hamburg

Beginn: 14 Uhr Ende: 17 Uhr

Leitung der Sitzung: Sylvie Reinhold

Protokoll: Johanna Sandkühler

Anwesend: Patricia Neugebauer, Sylvie Reinhold, Jan-Christopher Brüning, Christian Jensen, Eva Westermann, Johanna Sandkühler

Entschuldigt: Martina Siegmund, Annika Siegmund, Katharina Meckel, Verena Barchfeld, Ariane Hassfurth, Ursula Spengler (BVMD)

TAGESORDNUNG

- TOP 0 Formalien

- TOP 1 Jahresbericht des Vorstandes:
Neuigkeiten im Projekt und im umstrukturierten dt. Verein, Auswertung der Vortragsreise von Dr. Sujit 12/2015

- TOP 2: Jahresabrechnung des Vorstandes; Bericht der Schatzmeisterin und Entlastung durch den Vorstand; Bericht des Kassenprüfers; Entlastung des Vorstandes

- TOP 3 Auswertung des neuen Bewerbungsprozedere seit 1/2016 (ggf. mit Jana oder Ursula, NPO des BVMD)

- TOP 4 interne Kommunikation neu erfinden

- TOP 5 Fundraising-Ideen Brainstorming / nächstes Treffen!**

- TOP 6 Launchen der neuen deutschen IIMC-Website, weitere Planung und Aufgaben

- TOP 7 Film: „Vom Helfen“ - Dokumentation, u.a. auch über das IIMC, von Prof. Donata Elschenbroich, Frankfurt

zu TOP 0 Formalien

Sylvie Reinhold begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die satzungsgemäße Einberufung der Versammlung fest und liest die Tagesordnung vor, die allen Mitgliedern bereits mit der Einladung zur Versammlung 4 Wochen zuvor zugegangen war.

zu TOP 1 Jahresbericht des Vorstands

- **Auswertung Vortragsreise von Dr. Sujit 12/2015**

Alle Veranstaltungen waren gut bis sehr gut besucht und erfolgreich von Seiten der Organisation. Leider musste die Veranstaltung in Kiel kurzfristig ausfallen aufgrund mangelnder Rückmeldung der DIG Kiel. Pressearbeit gab es unsererseits keine.

Die Tourvorbereitung und –durchführung war wie immer sehr zeitaufwendig und kräftezehrend aufgrund der kleinen Helfergruppe und dem ohnehin vollen Vorweihnachtszeitraum. Es wird darüber nachgedacht, ob die nächste Vortragsreise zu einer anderen Jahreszeit stattfinden könnte. Dies wurde auch bereits bei seinem Besuch Dr. Sujit selbst vorgeschlagen. Der zweijährige Rhythmus soll beibehalten werden. Im alternierenden Jahr bliebe dann Zeit für eigene Projekte zur Patenschaftwerbung und Öffentlichkeitsarbeit. Alle Anwesenden sind sich einig, dass ein Vergrößern der Zahl der Patenschaften weiterhin die nachhaltigste und sinnvollste Zielsetzung – auch im Sinne der Vereinssatzung – darstellt.

- **Aktuelle Zahlen zu Patenschaften-Volumen und Cow Project**

Während der Sujit-Tour wurden 11 neue Patenschaften vermittelt. Im Lauf e des Jahres 2015 gab es wiederrum insgesamt 24 „Drop-Out“-Meldungen aus Kalkutta, von Seiten der Patenkinder (Prüfungen zur weiterführenden Schule nicht bestanden, eine Arbeit aufgenommen, geheiratet/Kind bekommen). Einigen dieser Pateneltern konnte Patricia Neugebauer neue Patenkinder vermitteln. Zum jetzigen Zeitpunkt werden 183 Patenkinder von insgesamt 168 deutschen Pateneltern gefördert. „Verlorene“ Pateneltern (unbekannt verzogen, Zahlung ohne Kündigung eingestellt) gab es im vergangenen Jahr erfreulicherweise keine, regelrechte Kündigungen gab es 2. Beide werden durch zusätzliche ungebundene Spenden des deutschen Unterstützervereins bis zu ihrem regulären Ende weitergeführt.

Deutsche Kuhpatenschaften durch einzelne Kuhpaten gibt es aus den Jahren 2015 und 2016/1.HJ für insgesamt 5 Kühe bzw. Familien; des Weiteren wurde eine dem Cow Project zugeordnete Summe von 2000 Euro durch eine Spendergemeinschaft gespendet. Die Kühe durch die Paten benennen zu lassen und Urkunden auszustellen konnte nicht durchgängig umgesetzt werden. Es gab einige informative Fotocollagen aus Indien, in denen zahlreiche Übergaben der Kuhspende an die Mütter dokumentiert sind, teils mit Name der Mutter sowie der Spender. Dies gibt es aber bisher leider nicht für die deutschen Kuhpaten. Bis Ende 2015 wurden an insgesamt 39 Mütter jeweils eine durch das IIMC gespendete Kuh übergeben. Die Rückmeldung von Seiten der indischen Kollegen des IIMC ist durchweg positiv bzgl. Kooperation mit diesen Müttern/Familien und bzgl. Pflege und Kalben der gespendeten Kühe.

- **Vereinsummeldung/Umstrukturierung, Tools**

Sylvie Reinhold berichtet, das die notarielle Ummeldung des Vereins mit neuem Sitz in Lübeck seit Anfang 2015 rechtskräftig ist. Der neue Vorstand, der 2014 gewählt wurde, wurde zum gleichen Zeitpunkt offiziell eingetragen.

Seit der Vortragsreise 2015 gibt es einen neuen Vereinsflyer, der in großer Stückzahl gedruckt wurde und bei Sylvie Reinhold zu bestellen oder als Download auf der Webseite zu finden ist. Die neuen Webseite mit gleichbleibender URL iimc.de wurde kurz vor dem Jahrestreffen gelauncht und findet allgemeine Zustimmung. Besonderer Dank geht dafür an Sylvie's Mann Thomas Reinhold, der Administrator der Seite ist. Redakteurin ist Sylvie Reinhold. Es müssen noch Texte überarbeitet werden, was S.Reinhold übernehmen bzw. koordinieren wird.

zu TOP 2 Jahresabrechnung des Vorstands und Bericht des Kassenprüfers

Patricia Neugebauer legt als Schatzmeisterin den schriftlichen Kassenbericht von 2015 vor (siehe Anhang). Durch großzügige Spenden und vermehrte Patenschaften konnten im Jahr 2015 **45.000 Euro** an das IIMC in Kalkutta überwiesen werden. Die nächste Überweisung von **19.000 Euro** steht im Oktober an.

Johanna Sandkühler erklärt in ihrer Funktion als Vertreterin der Kassenprüferin Martina Siegmund, dass die Abrechnung ordnungsgemäß durchgeführt wurde und keine Fehlbestände aufweist. Der Rechenschaftsbericht und der Geschäftsbericht werden einstimmig ohne Gegenstimme oder Enthaltung angenommen. Der folgende Antrag auf Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes wird ebenfalls einstimmig ohne Gegenstimme oder Enthaltung angenommen.

TOP 3 Auswertung neues Bewerbungsprozedere seit 1/2016

Das neue direkte Bewerbungsprozedere über den BVMD läuft seit Anfang 2016 – dank der großzügigen Zusage von Dr. Sujit uns zwei deutsche Plätze pro Monat fest zuzusichern. Dank auch an die AG Bewerbungsprozedere und Ursula Spengler vom BVMD! Auf dem neuen Weg sind bereits 8 Volunteers ausgewählt worden, die Ende 2016 und Anfang 2017 nach Kalkutta reisen werden. Eine Bewerberin wurde als „Non-Medical“ direkt an Sujit vermittelt.

In Rücksprache mit dem BVMD und in Übereinstimmung mit allen Anwesenden des Treffens werden folgende Themen besprochen, für die es noch Klärungsbedarf gibt:

- Umgang mit Bewerbern für eine Teilnahme als Vorkliniker, die noch keinen Studienplatz haben >>> nicht über den BVMD möglich
- Umgang mit freibleibenden Plätzen während der Semestermonate („Restplatzverfahren“) >>> Rückmeldung von Dr. Sujit Ende des Jahres 2016 und dann erneut beraten
- keine Auswahl unsererseits, da dies unsere Kapazitäten überfordern würde, aber >>> gerne Empfehlungen an das IIMC aussprechen für besonders geeignete, engagierte Bewerber, die sich an uns wenden, die wir kennen, die sich bereits im Vorfeld engagiert haben etc pp.
- üblicherweise Auswahl über BVMD zu deren Konditionen, die anspruchsvoll, fair und professionell sind
- Wir freuen uns sehr darüber, dass wir nun durch den guten Kontakt zum BVMD regelmäßig im Vorfeld die Kontaktdaten der ausgewählten Volunteers haben werden! Diese können nun vorher und/oder nachher angeschrieben werden für Mitnahme von Sachspenden nach Indien oder Produkte zum Verkauf aus dem Projekt, für Erfahrungsberichte bzgl. Volunteering, für das Einladen am IIMC e.V./den Sujit-Vortragsreisen teilzunehmen usw.
>>> Konkrete Abläufe hierfür/Vortreffen/eigener Info-Brief: Thema für das nächste Treffen. Dann auch Auswertung der Volunteer-Zahlen 2016.
- **TO DO:** Oktober-Volunteers und IIMC anfragen, ob 1 Koffer mit Produkten aus dem Projekt für den Weihnachtsmarktstand mitgebracht werden kann. Reste noch bei Verena vom Ende der Tour??

TOP 4 interne Kommunikation neu erfinden & Nächstes Treffen !

Alle Anwesenden finden die Kommunikation auf Weiteres gut so wie sie ist. Es wird per Mail kommuniziert, Entscheidungs- und Terminfindungen per Doodle. Häufigere persönliche Treffen wären für Alle schön und hilfreich; da der Großteil der Anwesenden aus dem Norden stammt wird dies konkret umgesetzt, indem ein 2. Vereinstreffen (offiziell Jahrestreffen 2016) dieses Jahr geplant wird: s. TOP 5

TOP 5 Fundraising-Ideen Brainstorming / nächstes Treffen!

Öffentlichkeitsarbeit mit den neuen Tools (Webseite, Flyer, uTube-Filme und „Vom Helfen“-Doku, sowie zukünftig Kalender) kann losgehen. Jedes 2.Jahr ohne Sujit-Tour soll in Zukunft dafür genutzt werden!

Konkrete Ideen (und wer macht's):

- Kalender (Eva)
- Weihnachtsmarkt Lübeck (Sylvie, Jan)
- Weihnachtsmarkt Flensburg (Rotarier!; Patricia Kontakt)
- Stand/Filmvorführung auf der Altonale, OpenOhr u.ä. (zukünftig)
- Solarlampen-Spende (zukünftig, z.B. Verena??)
- Weihnachtskonzert (für 2017, ggf. Johanna)
- Pressearbeit (?)

-Ausserdem:

Den neuen Vereinsflyer bitte gerne in größerer Stückzahl bei Sylvie anfordern und in der Heimatstadt gut platzieren! >>>z.B. in Info-Regalen von alternativen Cafes/Kneipen, Gemeinden, Initiativen, Weltläden oder Kunst- und Kulturorten etc pp! ☺ ☺ ☺

...UND BESONDERS WICHTIG>>>nächstes Treffen:

Vorbereitungstreffen für die Weihnachtsmarktpläne im Oktober!

(=Jahrestreffen 2016 ☺)

am SO, 23.10.16 um 11 Uhr

bei

Familie Reinhold

Bei den Obstgärten 2

23556 Lübeck

0176-64198465

Themen für den 23.10.:

Vorbereitung eines Infostand auf dem Lübecker Weihnachtsmarkt 2016 mit Verkauf eines IIMC-Kalenders und Patenschaftenwerbung

Aufgaben bisher:

- Kalender-Erstellung (Fotos an Eva, gerne Mithilfe durch Sylvie)
- Recherche wg. Anmeldung bei der Stadt Lübeck (Jan-Christian)
- Koordination Standbesetzung (mehrere Wochenenden?)
- Presse/Öffentlichkeitsarbeit
- ggf. Filmvorführung „Vom Helfen“ einbauen (Patricia>Anfrage an Donata wg. Vorführerlaubnis, Verkauf DVD, etc pp.)
- (...)

TOP 6 **Launchen der neuen deutschen IIMC-Website, weitere Planung und Aufgaben**

Die neue Webseite wird von allen Anwesenden positiv aufgenommen. Es gibt noch einige Texte zu überarbeiten sowie aktuellere Fotos und Blog-Beiträge einzustellen und eine Rubrik „Wer sind wir“ der deutschen Unterstützerguppe einzufügen. Die Kontodaten müssen präsenter sein (extra Button: Das kannst DU tun/support us o.ä.) Diese Arbeit wird in den nächsten Wochen Sylvie übernehmen. Hilfe und Ideen gerne jederzeit, v.a. betreffend neuer Beiträge unter „Aktuelles“.

TOP 7 **Film: „Vom Helfen“ - Dokumentation, u.a. auch über das IIMC, von Prof. Donata Elschenbroich, Filmemacherin aus Frankfurt**

Der IIMC-Teil des Films wurde Anfang 2016 vor Ort im IIMC gedreht. Der persönliche Kontakt zw. Donata, Dr. Sujit und Patricia war bereits Dez. 2015 im Rahmen der Vortragsreise entstanden und allseits sehr positiv. Der Film ist super, gefällt allen und kann und soll weiterhin für die IIMC-Arbeit genutzt werden. Die Anfrage an Donata wg. Vorführrechten und ggf. weiterer Kopien übernimmt Patricia. Offiziell ist der Film seit kurzem über www.wamiki.de zu bestellen.

i Eine aktuelle Adressliste findet sich im Anhang. Bitte schaut dort nochmal Eure Daten an und korrigiert oder ergänzt sie (Telefon, eMail!). Danke!

ii An die Nicht-Anwesenden des Treffens: Bitte gebt mir doch kurz Rückmeldung, ob ihr weiter für unseren IIMC e.V. aktiv bleiben wollt und wenn ja mit welcher Aufgabe (zum Teil sind noch Aufgaben eingetragen, siehe Adressliste).

iii Natürlich sind alle, die dieses Protokoll erhalten oder von unserer Arbeit für das IIMC wissen und sich interessieren herzlich bei unserem Arbeitstreffen im Oktober willkommen. Schreibt mir einfach eine kurze Mail unter lunasol@gmx.de

Beste Grüße
Eure Sylvie